

→ **Nachrichten der Komitees und Projekte**

**MISSION ERLEBEN:** Zwei Pflegefachfrauen, **Marie-Josée Gomes** und **Lydie Wolff** befinden sich im November in Haiti, um ihre Zeit und Kräfte in den medizinisch-sozialen Werken des Baptistenbundes einzusetzen. Sie besuchen bedürftige Personen und Familien in Port au Prince um sie mit medizinischer Pflege, Zuspruch, Beschäftigungen mit den Kindern... zu ermutigen.

Die Biblische Mission organisiert mit den **Partnerkirchen der Elfenbeinküste für Anfang 2012 Kurzeinsätze**, um sie im Blick auf die Versöhnung zu begleiten. Wir laden **Pfarrersehpaare aus Evangelischen Gemeinden Frankreichs und der Schweiz ein**, mit uns den Auftrag als Träger der Verheissungen Christi von Frieden und Versöhnung wahrzunehmen und dabei den Reichtum der Gemeinschaft mit Geschwistern in einer anderen Kultur zu entdecken. Interessierte wenden sich bitte an unsere Sekretariate. Die Termine sind noch offen: ca. 10 Tage während des ersten Trimesters.

**Freiwillige mit handwerklicher Begabung** sind gesucht, um in Zusammenarbeit mit ivoirischen Christen beim Wiederaufbau von Kirchen, Wohngebäuden, Schulen... mitzuhelfen. Vorgesehener Zeitraum: 1. Halbjahr 2012.

**Etienne und Thérèse Loppin** bereiten sich vor, **im März 2012** auszureisen, um in der Gegend von Danané die Bevölkerung in der landwirtschaftlichen Tätigkeit als mitwirkende Beobachter während einiger Zeit zu begleiten.

**Ein Container** wird bis Ende Dezember fertiggepackt und speditiert werden. Mögen Transport, Zoll und Verteilung des Inhaltes normal ablaufen!

**Marguerite Cornaz** (96) ist am 24.9.2011 heimgegangen. Sie hat zur Gründung des Kinderheims in Man beigetragen, als sie 1947 ein erstes Kleinkind aufnahm, dessen Mutter gestorben war. Wir entbieten der Familie unsere herzliche Anteilnahme!

Für einen Bericht in ihrer Kirchengemeinde oder in einer bestehenden Gruppe (Kinder, Jugendliche, Senioren...) wenden Sie sich bitte an Daniel Salzmann, Beau Site 27, 2400 Le Locle - Telephon 032.931.15.55 – E-mail: [danisal@vtx.ch](mailto:danisal@vtx.ch)

MISSION BIBLIQUE Sekretariate / Postcheckkonti  
**Schweiz:** Beau Site 27, 2400 Le Locle, Tel. 032.931.15.55  
CCP Mission Biblique, Genève, Nr.10-13222-7  
**Deutschland-Frankreich:** CCP Mission Biblique, Paris, No 17376-84-T  
41, Rue Théodore Honoré, F-94130 Nogent s/Marne  
**Email:** [danisal@vtx.ch](mailto:danisal@vtx.ch) Site: <http://MissionBiblique.org>



**Meine lieben Brüder und Schwestern, bleibt fest und unerschütterlich in eurem Glauben! Setzt euch mit aller Kraft für den Herrn ein, denn ihr wisst:  
Nichts ist vergeblich, was ihr für ihn tut. 1. Kor 15.58**

**COTE D'IVOIRE**

→ **Gebet für das Land**

**Lasst uns weiter für Sicherheit und Frieden beten und dass die Parlamentswahlen am 11. Dezember zu diesem Ziel beitragen!**

→ **Evangelischer Kirchenbund UEESO**

- **Dem Herrn sei Dank** für die Konferenz vom September, wo Pfarrersleute und Verantwortliche von Gemeinden und Werken reich beschenkt worden sind. Mögen sie nun in ihrem Umfeld **zur Versöhnung beitragen!**

- Während der Hauptversammlung des Kirchenbundes im Oktober sind elf Brüdern und Schwestern **zum Dienst eingesegnet** worden. Die Zahl der Reichsgottesarbeiter ist damit auf 104 angestiegen.

- **Die Pfarrer Gouentoueu Gilbert und Kozi Bruno** sind als Präsident, resp. Vizepräsident, für weitere 4 Jahre bestätigt worden. Gott möge ihnen für dieses wichtige Amt seine Führung und Weisheit schenken!

**Evangelisation im Volksstamm der Dan-Klaa**

Im Oktober besuchten der Sekretär und sein Vize die Missionare, die im Stamm der Dan-Klaa arbeiten. Trotz sehr schwieriger Strassenverhältnisse konnten sie mehrere Dörfer erreichen und in Santa an der Taufe von sieben Personen teilnehmen. Ein ehemaliger, moslemischer Prediger gehört zu ihnen. **Lasst uns für die neuen Christen danken und für die Missionare beten.** Sie sind einem harten geistlichen Kampf ausgesetzt.

**PEEV (Entwicklungsprojekt «Programm der Schulung zum Leben»)**

Der Leiter, **Gombleu Kouadi Médard**, hat die Weiterbildung in Projektmanagement in Ägypten abgeschlossen. Im PEEV-Programm sind bis heute 220 Mikrokredite erteilt worden, es sind Mikro-Unternehmen entstanden. Die PEEV-Leitung wünscht, die Zusammenarbeit mit dem Gesundheitszentrum El Rapha zu verstärken, um das Angebot von Mikrokrediten auch dessen Patienten zugänglich zu machen. So würde das christliche Zeugnis im vorwiegend moslemischen Stadtteil Abobo weitere Kreise ziehen.

**Wir anbefehlen dieses Projekt dem Herrn, ER kann Herzen bewegen!**

### **Gesundheitszentrum El Rapha, Abidjan**

Die Krankenstation wurde während der Unruhen vor Plünderungen bewahrt. Laut **Dr. Pierre Ballé, Direktor**, hat das ivoirische Gesundheitsministerium El Rapha zu einem „*medizinisch-sozialen Zentrum*“ erklärt. Somit besteht die Möglichkeit, eine Chirurgie- und eine Röntgenabteilung zu eröffnen. Die mobile Augenklinik wird ihre Arbeit auf das ganze Land ausbreiten.

**Lasst uns beten**, dass das Zentrum El Rapha sein Material erneuern kann und die Röntgenstation sowie der Operationssaal zur Ausführung kommen!

### **Emmausjünger (Jugendbewegung des Kirchenbundes)**

**Wir danken dem Herrn** für den Jugendkongress im September. **Brizi Igor Jackson** wurde zum Präsidenten der Emmausjünger gewählt. **Lasst uns beten**, dass Gottes Wort die Jugendlichen und ihre Leiter präge und sie stärke, um auch in schwierigen Lebensumständen den Mut nicht zu verlieren.

### **Dienerinnen von Bethanien (Frauengruppen des Kirchenbundes)**

**Dem Herrn sei Dank** für die Frauenkonferenzen. In der Region **Sangouiné** folgten 214 Teilnehmerinnen den Vorträgen von *Gueu Juliette und Kouadio Lydie* über Gottes Antwort auf unser Gebet, die Macht des Segens und den persönlichen Einsatz im Gebet. In einem Dorf nahe von **Daloa** haben rund 150 Frauen während 4 Tagen durch Gottes Wort Stärkung im Glauben empfangen. Mehrere unter ihnen waren in der Zeit der Unruhen schwer geprüft worden. In **Abidjan** sind eine Neustrukturierung der Region vorgenommen und Beschlüsse dahin gefasst worden, dass die Frauengruppen besser begleitet werden können. Möge Gott allen Frauen **den Blick für ihren Auftrag** in Kirche und Gesellschaft erneuern und den Ausbilderinnen Weisheit und Freude schenken!

### **→ Werke**

#### **Theologisches Seminar, Man – Pfarrer Gueu Siméon, Direktor**

Sieben neue Studenten sind für das 1. Studienjahr eingetroffen, sieben werden das 2. Jahr absolvieren. Andere mussten aus finanziellen Gründen darauf verzichten. Nebst dem Unterricht stehen auch Evangelisationseinsätze in der Stadt und in Dörfern auf dem Programm. Dazu wären Evangelien und Traktate sehr willkommen. **Wir bitten Gott**, dass das Studienjahr für alle eine grosse Bereicherung bedeutet und dass keine besonderen Schwierigkeiten auftreten.

### **Sekundar- und Mittelschule, Daloa**

Das Komitee des Kirchenbundes hat **Thoyé Théodore** zum Direktor der Schule ernannt. **Wir bitten den Herrn**, ihn für diese Aufgabe auszurüsten, ihm ein gutes Arbeiterteam zur Seite zu stellen und auch eine genügende Anzahl von Schülern. Möge die Schule ein glaubwürdiges Zeugnis von Jesus Christus verbreiten!

### **Kinderheim, Man – Droh Jolie, Leiterin**

Der 2-jährige **Belem** musste sich in Abidjan verschiedenen Untersuchungen unterziehen. Die Medikamente wurden neu eingestellt, damit die schweren, gesundheitlichen Behinderungen für den Kleinen erträglicher sind. Die Mitarbeiterin **Agnès** musste wegen Sehstörungen an ihrem noch sehenden Auge ebenfalls nach Abidjan reisen. Mit einer neuen Brille sollte das Problem behoben sein. **Bertine**, Hilfspflegerin, muss sich bald einer Operation unterziehen. **Wir bitten Gott um Hilfe** für die Kranken, **danken IHM aber auch**, dass es den anderen Kindern und Mitarbeitern im Allgemeinen gut geht.

### **Landwirtschaftlicher Dienst SAR, Danané**

Wir beten für **Lieu Déa Alphonse**, der in den USA auf die Nierentransplantation wartet. Lasst uns auch für **seine Familie** in Danané beten, dass Gott sie bewahrt und führt. ER möge auch zeigen, wie es mit dem landwirtschaftlichen Dienst und dem Verein „Kampf gegen die Armut“ weitergehen soll.

### **→ Flüchtlinge/Vertriebene**

**Beten Sie bitte für alle Menschen**, die noch nicht nach Hause zurückkehren konnten, sei es aus Angst vor Repressalien oder weil sie alles verloren haben. (Auf dem Kirchgelände in Duékoué befinden sich noch ca. 500 Vertriebene.)

## **HAITI**

### **→ Situation im Land**

Leider scheint die Cholera noch nicht unter Kontrolle zu sein. **Lasst uns beten**, dass die fehlende Infrastruktur angegangen wird und die nötigen Vorkehrungen getroffen werden, damit die Epidemie gestoppt werden kann.

### **→ UEBH – Evangelischer Baptistenbund von Haiti**

#### **Mittelschule Elim, Gonaïven**

Von den 162 Schülern, die das Erdbeben überlebt haben, sind 126 wieder zurückgekehrt. Die Biblische Mission und das Hilfswerk S.E.L. konnten dazu beitragen. Viele Schüler haben die staatlichen Examen gut bestanden, sodass die Elimschule zu den 5 besten Schulen der Region zählt.

**Die Hühnerzucht der Elimschule**, ebenfalls durch die genannten Werke unterstützt, wird in dieser vormals schwer heimgesuchten Gegend geschätzt: Die Eier der 1000 Legehühner sind auf dem Markt sehr gefragt, es konnten auch Arbeitsplätze geschaffen werden. Leider übersteigt die Nachfrage die Produktion. Investitionshilfen sind zur Deckung des lokalen Nahrungsbedarfs eine Notwendigkeit.

**Die Schulen Maranatha und Lekol pou yo tou** in Port au Prince haben viele Kinder aufgenommen, deren Eltern kein Schulgeld bezahlen können. **Der Herr sei gelobt für Sein Wirken**: Zahlreiche Schüler haben sich IHM zugewendet und das Verhalten mancher hat sich sichtbar verändert.